

Das Schulprogramm der Grundschule Alte Alster



Dies ist die überarbeitete Fassung ist aus dem Jahr 2020.

Gliederung:

1. Wissenswertes über uns.....	1
1.1 Das sind wir.....	1
1.2 Unsere Unterrichtszeiten.....	2
1.3 Das offene Ganztagsangebot.....	3
1.4 Unsere Schulregeln.....	4
1.5 Unsere Schulausstattung.....	4
1.6 Unsere Kooperationen.....	5
2. Unser Leitbild.....	6
3. Die Schulsozialarbeit.....	8
4. Forschend Lernen: Die Draußenschule.....	8
5. Der Schulverein.....	9
6. Unsere Feste und Veranstaltungen.....	10
7. Unser Ausbildungskonzept.....	11

1. Wissenswertes über uns

1.1 Das sind wir

Die Grundschule Alte Alster ist ein zentraler Ort in der dörflichen Gemeinde Bargfeld-Stegen im schönen Landkreis Stormarn. Zum Einzugsgebiet gehören neben Bargfeld-Stegen auch Jersbek, Nienwohld und Teile von Elmenhorst.

Derzeit wird die zwei- bis dreizügige Schule von 230 Schülerinnen und Schülern besucht.

Zu unserem Schulteam gehören neben den Lehrerinnen und Lehrern eine Sonderpädagogin, der Hausmeister, die Sekretärin, die Schulsozialarbeiterin, eine Schülersistentin, die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der OGS, ein Raumpfleger und vier hilfsbereite junge Menschen, die im Rahmen ihres freiwilligen sozialen Jahres die 1. Klassen zusätzlich im Unterricht und nachmittags in der OGS unterstützen.

Auch die Elternschaft ist natürlich ein wichtiger Teil der Schulgemeinschaft - viele Eltern tragen durch die aktive Unterstützung verschiedener Schulveranstaltungen zur Gestaltung eines lebendigen Schullebens bei.



Unser Kollegium im Herbst 2020

1.2 Unsere Unterrichtszeiten

Die Besonderheit an unseren Unterrichtszeiten liegt in den 60-minütigen Schulstunden. Dies ermöglicht den Schülerinnen und Schülern eine intensive Auseinandersetzung mit Inhalten und ein Lernen ohne zeitlichen Druck.

Der Schulvormittag endet für den 1. und 2. Jahrgang um 12:15 Uhr und für die Jahrgänge 3 und 4 um 13:15 Uhr. Schulbeginn ist für alle Kinder um 8:15 Uhr. Der Schultag startet in allen Klassen mit einer Ergänzungszeit, in der sich mit Lernspielen selbstständig befasst wird (Mathe, Deutsch, Lesezeit etc.).

Darüber hinaus findet am Anfang und am Ende eines jeden Schultages ein gemeinsamer Morgen- und Abschlusskreis statt, der in allen Klassen durchgeführt wird. Neben gemeinschaftlichen Erzählkreisen werden u.a. auch Lieder gesungen oder rhythmische Klatschübungen durchgeführt.

ab 7:15 Uhr - 8:15 Uhr	Betreuung vor dem Unterricht	max. 60 min
8:15 - 8:30 Uhr	Offene Phase (Ergänzungszeiten)	15 min
8:30 - 9:30 Uhr	1. Unterrichtsstunde	60 min
9:30 - 9:40 Uhr	Frühstückszeit	10 min
9:40 - 10:00 Uhr	Pause	20 min
10:00 - 11:00 Uhr	2. Unterrichtsstunde	60 min
11:00 - 11:15 Uhr	Pause	15 min
11:15 - 12:15 Uhr	3. Unterrichtsstunde	60 min
12:15 - 12:20 Uhr	Pause (für die 3. und 4. Klassen)	5 min
12:20 - 13:15 Uhr	4. Unterrichtsstunde (für die 3. und 4. Klassen)	55 min

1.3 Das offene Ganztagsangebot

Das offene Ganztagsangebot (OGS) bietet Eltern die Möglichkeit, ihre Kinder vor dem Unterricht und am Nachmittag betreuen zu lassen. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in der Mensa findet die Hausaufgabenbetreuung statt. Anschließend können zahlreiche spannende Kurse besucht werden. Dazu gehören z.B.:

- Minimusical
- Kochen und backen
- Kreativkurs
- Experimente/Naturforscher
- Fußball
- Freisport

Derzeit nutzen 155 Schülerinnen und Schüler unser offenes Ganztagsangebot.



Das Team der OGS im Herbst 2020.

1.4 Unsere Schulregeln

Für den friedlichen Umgang miteinander und eine Atmosphäre, in der Kinder gerne lernen und leben, sind gemeinsame Regeln unumgänglich. Mit den Erstklässlern werden unsere Schulregeln in einem wöchentlichen Sozialtraining mit der Schulsozialarbeiterin erarbeitet und in Fallbeispielen eingeübt. Zu Beginn eines jeden weiteren Schuljahres werden die Regeln dann im Klassenverband erneut besprochen und gefestigt. Zudem gibt es in jeder Klasse einen Klassenrat, in dem Konflikte oder Sorgen besprochen und gelöst werden können. Die Regeln sind kindgerecht formuliert und gelten sowohl im Vormittagsbereich, als auch im Nachmittagsangebot der OGS.

Unsere 5 Schulregeln lauten:

Regel 1: Ich verletze niemandem am Körper.

Regel 2: Ich verletze niemandem am Herzen.

Regel 3: Im Schulgebäude bewege ich mich leise und langsam.

Regel 4: Ich störe niemanden beim Arbeiten.

Regel 5: Ich höre auf die Anweisungen des Schulpersonals.

1.5 Unsere Schulausstattung

Auf unserem weitläufigen Schulgelände stehen das renovierte Schulgebäude mit Mensa, die große Turnhalle und ein Verwaltungstrakt mit Anschluss an die Räume der OGS. Ab 2021 entsteht außerdem ein Neubau, in dem diverse Fachräume und eine Schulaula Platz finden werden. Der grüne Schulhof bietet vielfältige Bewegungsmöglichkeiten und eine naturnahe Spiellandschaft. Ob Sitzmöglichkeiten, Kletterspinne, Nestschaukel, Bolzplatz mit Toren, Tischtennisplatten, Basketballkorb, Sandkiste mit Holzhaus, Reckstangen und diverses Pausenspielzeug - hier findet jedes Kind eine passende Pausenbeschäftigung.

Die Klassenräume sind ebenerdig mit Außentür und mit Büchern, Lernspielen und modernem Mobiliar ausgestattet. In vier Klassenräumen gibt es ein Smartboard, eine Dokumentenkamera und für das digitale Lernen von Anfang an stehen 30 Laptops sowie 22 iPads in mobilen Koffern und eine gute Internetverbindung zur Verfügung.

1.6 Unsere Kooperationen

Die Grundschule Alte Alster arbeitet eng mit verschiedenen Institutionen und externen Beratungsstellen zusammen.

Zu diesen Kooperationen gehören u.a.:

- **Die Albert-Schweitzer-Schule in Bargteheide (ASS)**

Die Albert-Schweitzer-Schule ist ein Förderzentrum und bietet eine Reihe unterschiedlicher Maßnahmen an. Jeder ersten und zweiten Klasse stehen sogenannte Präventionsstunden zu. Dies bedeutet, dass unsere Förderschulkollegin von der ASS von Anfang Kindern mit einem besonderen Unterstützungsbedarf zur Seite steht. Außerdem übernehmen die Förderschulkolleginnen ab der dritten Klasse die Testungen zur Überprüfung eines sonderpädagogischen Förderbedarfs. Darüber hinaus bietet die ASS leseschwachen Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, einen Leseintensivkurs am Förderzentrum zu besuchen. Ein weiteres Angebot ist der Besuch eines Schultrainings. Dies ist für Kinder mit sozialen Auffälligkeiten, die im regulären Unterricht Schwierigkeiten haben, zu lernen.

- **Die Kindertagesstätten „Haus der Vereine“ und „Gänsestieg“**

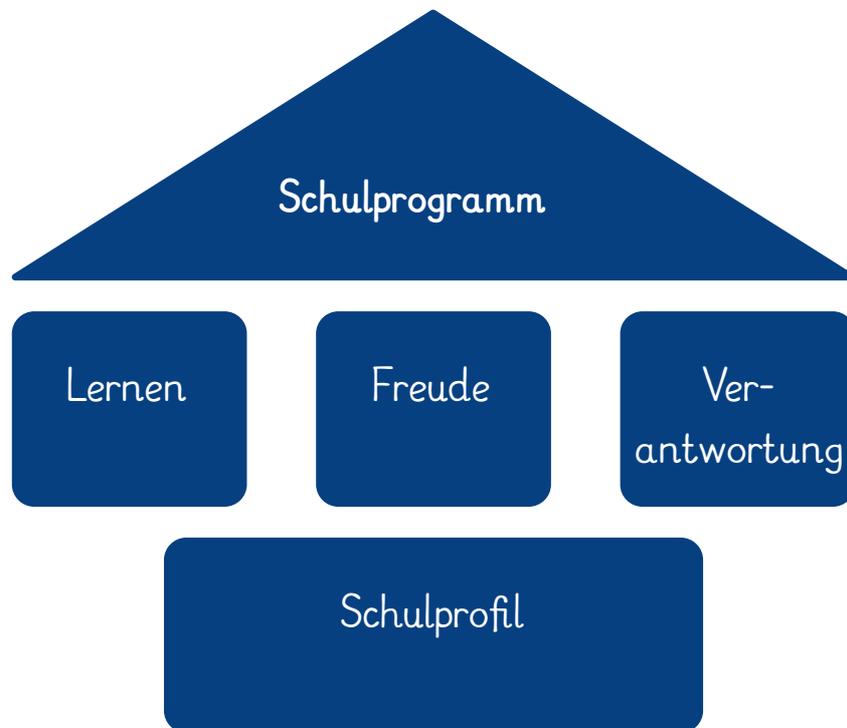
Um den Kindern den Übergang vom Kindergarten in die Grundschule zu erleichtern, arbeiten wir intensiv mit den umliegenden KITAS zusammen. Die Kinder dürfen schon vor der Einschulung im Rahmen des Schulspiels Schnupperstunden in unseren Räumlichkeiten erleben. Die Kinder werden von ihren Erzieherinnen und Erziehern begleitet; geleitet werden die „Schulstunden“ aber von einer Lehrkraft.

- **„Bargteheide läuft“**

„Bargteheide läuft“ ist ein Netzwerk, das aus der Albert-Schweitzer-Schule, dem Allgemeinen Sozialen Dienst (ASD), der Schulsozialarbeit sowie Kindergärten und Schulen aus Bargteheide und den umliegenden Einzugsgebieten zusammensetzt (Grund- und weiterführende Schulen). Mitglieder der einzelnen Institutionen treffen sich regelmäßig mit dem Ziel, auffällige Kinder bereits ab der KITA in den Blick zu nehmen und auf ihrem weiteren Weg in der Schule zu begleiten und auch die Eltern bestmöglich zu unterstützen.

2. Unser Leitbild

Im Rahmen des Schulentwicklungstages zum Thema „Schulprofil“ wurden im Jahre 2013 an der GS Alte Alster Grundsätze entwickelt, die für unser Schulleben von besonderer Bedeutung sind.



Unsere drei Grundsätze

Lernen	Freude	Verantwortung
<ul style="list-style-type: none"> - Inklusion - Differenzierung - Förder- und Forderkonzept - Draußenschule - Hausaufgabenbetreuung - Diagnose von Lernschwierigkeiten - Selbstbestimmtes Lernen - Methodentraining - Präsentieren lernen 	<ul style="list-style-type: none"> - Rituale - Offener Unterrichtsbeginn - Aktive Pause - Gemeinsame Feste und Veranstaltungen (Sportfeste, Theaterbesuche usw.) 	<ul style="list-style-type: none"> - Pädagogische Insel - Gelebte Demokratie (Schülerrat, Klassenrat) - Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) - Soziales Lernen - Ziele evaluieren



Seit dem Jahr 2009 sind wir zertifiziert als Zukunftsschule und seit dem Jahr 2017 darüber hinaus Modellschule für digitales Lernen.

Lernen:

Unsere Aufgabe ist es, die Schülerinnen und Schüler dort abzuholen, wo sie in ihrer Sozial- und Lernentwicklung stehen. Wir müssen sie ihren Fähigkeiten entsprechen fördern und fordern; unsere Maßnahmen gestalten wir je nach den aktuellen Möglichkeiten und individuellen Bedürfnissen.

Zu unseren Maßnahmen gehören:

- Einschulungsgespräche
- Schulärztliche Untersuchungen
- Elterngespräche
- SPRINT (Sprachintensivförderung vor der Einschulung)
- Differenzierung im Rahmen des Unterrichts
 - > Differenzierte Arbeitsmaterialien und Unterrichtsformen
 - > Förder- und Förderunterricht in Kleingruppen
 - > Regelmäßige Lernstandserhebungen und Diagnostik mit weiterführenden Maßnahmen

Freude:

Uns ist es wichtig, Kindern die Freude am Lernen zu vermitteln und ihnen eine spannende Grundschulzeit zu ermöglichen. Unsere Ziele sind es daher u.a.:

- Neugierde zu wecken und zu befriedigen
- Kinderfragen im Unterricht zu berücksichtigen (Schülerinnen und Schüler am Unterrichtsgeschehen partizipieren zu lassen)
- Lebensweltbezug herzustellen
- Vorwissen zu aktivieren und an dieses anzuknüpfen
- In einer angstfreien Umgebung zu lernen, in der Fehler zum Lernprozess dazugehören

Verantwortung:

Wir thematisieren, trainieren und wünschen uns mit zunehmendem Alter der Kinder, dass diese Verantwortung für das eigene Lernen und Handeln übernehmen. Nur so kann Wissen nachhaltig verankert werden und ein gutes soziales Miteinander gelingen.

3. Die Schulsozialarbeit

Unsere Schulsozialarbeiterin Frau Woiwod-Molitor unterstützt und berät Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte in einem vertrauensvollen Rahmen. Das Beratungsangebot umfasst u.a. folgende Aufgabenfelder:

- Einzel- und Gruppengespräche
- Präventive sozialpädagogische Gruppenangebote
- Das Sozialtraining (siehe unter Punkt 1.4)
- Vermittlung von Kontakten zu weiterführenden Beratungsstellen und Einrichtungen
- Streitschlichtung



In der pädagogischen „Insel“, einem Raum, in dem die Schulsozialarbeiterin vormittags zur Verfügung steht, wird den Kindern ein Rückzugsort geboten, um persönliche Sorgen oder Konfliktsituationen gemeinsam zu besprechen. Darüber hinaus ist Frau Woiwod-Molitor auch zu den Pausenzeiten auf dem Schulhof ansprechbar.

4. Forschend Lernen: Die Draußenschule

Für die Drittklässlerinnen und Drittklässler steht einmal in der Woche die Draußenschule auf dem Stundenplan. Die Kinder gehen gemeinsam mit unserem Umweltpädagogen Tommi „Tauchkäfer“ für ca. 2 Stunden in die Natur, um zu forschen und die Umwelt zu entdecken. Neben der Auseinandersetzung mit heimischen Pflanzen- und Tierarten dürfen die Kinder u.a. das Schnitzhandwerk erlernen. Außerdem suchen sich die Schülerinnen und Schüler einen Patenbaum im Wald aus, den sie über das ganze Jahr hinweg beobachten und zeichnen. Zu den besonderen Highlights gehören zu Beginn der Draußenschulzeit die Wahl eines eigenen Draußenschulnamens und zum Abschluss das gemeinsame Lagerfeuer. Schön zu beobachten ist, dass die Klassengemeinschaft und das soziale Miteinander durch die gemeinsamen Ausflüge in die Natur gestärkt werden.

Der GS Alte Alster wurde hierfür seit 2009 jährlich das Zertifikat „Zukunftsschule SH“ verliehen, weil hiermit ein bemerkenswerter Beitrag zur Bildung der nachhaltigen Entwicklung (BNE) erfolgt. Die Draußenschule besteht inzwischen seit über zehn Jahren.

5. Der Schulverein

Seit 1959 besteht der eingetragene Schulverein der Grundschule Alte Alster e.V.

Er unterstützt die Schule überall dort, wo der Schulträger aus grundsätzlichen Erwägungen oder aus finanziellen Mitteln nicht zur Verfügung steht. Der ehrenamtlich arbeitende Vorstand setzt sich aus Frau Liesenberg-Rathje, Frau Köhn und Frau Andersen zusammen.

Beispiele, womit uns der Schulverein unterstützt:

- Material für Projektwochen
- Bastelmaterialien
- Musikinstrumente
- Sportgeräte
- Lautsprecheranlage Sporthalle
- Spielgeräte
- Klassenausflüge
- Bluetooth-Boxen und CD-Player für die Klassenräume
- Zuschüsse für einzelne Schülerinnen und Schüler, um z.B. an Ausflügen teilnehmen zu können
- Busfahrtzuschüsse



Der Schulverein freut sich immer über neue Mitglieder. Das aktuelle Antragsformular kann auf der Homepage der GS Alte Alster eingesehen werden.



6. Unsere Feste und Veranstaltungen

Neben dem alltäglichen Unterrichtsgeschehen legen wir auch großen Wert darauf, mit den Kindern außerschulische Lernorte zu besuchen, auf Klassenfahrten zu fahren und gemeinsame Feste und Veranstaltungen zu erleben. Dies ermöglicht auch den Kinder, das Schulleben aktiv mitzugestalten und das soziale Miteinander zu festigen.

Ein ganz besonderes Highlight ist das jährlich stattfindende Vogelschießen, bei dem das gesamte Dorf zusammenkommt.

Darüber hinaus organisieren wir eine Reihe verschiedener Sportveranstaltungen, wie z.B. den Lauftag, den Zehnkampf, die Mini-Fußball-WM, den Turnwettkampf und den Triathlon. Auch freuen sich die Kinder immer besonders auf das Adventsbasteln, die gemeinsame Weihnachtsfeier, das Faschingsfest und alle vier Jahre auf den Besuch eines Zirkus mit eigens vorgeführter Zirkusshow.

Wer sein Können und seine Kreativität unter Beweis stellen möchte, kann am Känguruwettbewerb und am Talentschuppen teilnehmen. Im Rahmen von Projektwochen setzen sich die Schülerinnen und Schüler inhaltlich tiefergehend mit bestimmten Themen auseinander.



7. Unser Ausbildungskonzept

Unsere Schule ist Ausbildungsschule mit zertifizierten Ausbildungslehrkräften. Wir können eine umfassende Ausbildung auf der Grundlage einer guten materiellen Ausstattung anbieten. Das gesamte Kollegium setzt sich aus kompetenten, engagierten und flexiblen Lehrkräften zusammen. Die Bereitschaft zur Kooperation ist ausgeprägt und wird in vielen Bereichen entsprechend der individuellen Möglichkeiten praktisch umgesetzt. Insbesondere in der gemeinsamen Planung von Unterrichtseinheiten. Dabei wird angestrebt, die Bandbreite der methodischen Vielfalt des Unterrichtens auf der Basis unseres Leitbildes (Lernen mit Freude und Verantwortung) auszuschöpfen. Unser Ausbildungskonzept basiert auf den Grundlagen der Ausbildungsstandards sowie der APVO aus dem Jahr 2016.

Zu unseren Ausbildungsfächern gehören:

- Deutsch
- Mathematik
- Sachunterricht (SU)
- Englisch
- Sport
- Religion
- Musik